



**AESCULAP AKADEMIE GMBH**  
 Marie Abdo  
 Am Aesculap-Platz  
 78532 Tuttlingen  
 DEUTSCHLAND

## Wissensvorsprung

Mit Kompetenz die Zukunft erobern.

Die Aesculap Akademie bietet weltweit medizinisches Training und Weiterbildung für Mediziner, leitendes Personal und Mitarbeiter aus den Bereichen OP, ZSVA Anästhesie, Pflege und Klinikmanagement an. Die CME-akkreditierten Kurse umfassen praktische Workshops, Managementseminare und internationale Symposien. Dafür wurde die Aesculap Akademie mit dem Frost & Sullivan Award als „Global Medical Professional Education Institut“ mehrfach ausgezeichnet.

Die Veranstaltungen tragen das Qualitätssiegel von Fachverbänden und international anerkannten Institutionen.

**AESCULAP AKADEMIE GMBH**  
 Am Aesculap-Platz 78532 Tuttlingen Telefon +49 7461 95-2001

**AESCULAP AKADEMIE GMBH im Langenbeck-Virchow-Haus**  
 Luisenstraße 58-59 10117 Berlin Telefon +49 30 516512-0

**AESCULAP AKADEMIE GMBH**  
 Gesundheitscampus 11-13 44801 Bochum Telefon +49 234 902 181-0

[www.aesculap-akademie.de](http://www.aesculap-akademie.de)

## Tumoren, entzündliche und Systemerkrankungen

für Unfallchirurgen/Orthopäden und Neurochirurgen

04. - 05. September 2014  
 Bochum

Kurs und Workshop an anatomischen Präparaten



anerkannt als Modul 5 (Tumoren, entzündliche und Systemerkrankungen) der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine der häufigsten Lokalisationen für Metastasierungen stellt die Wirbelsäule dar, primäre Knochentumoren sind seltener. Die operative Therapie ist individuell und differenziert und stellt häufig eine therapeutische Herausforderung dar, die ein interdisziplinäres Vorgehen erfordert. Entzündliche Erkrankungen können die gesamte Wirbelsäule betreffen. Bakterielle Infektionen treten häufig hämatogen auf und können ausgedehnte oder radikale Operationen erfordern. Abakterielle Entzündungen betreffen vorwiegend die rheumatoide Arthritis sowie den Morbus Bechterew. Hier kann durch Kompression, Instabilitäten oder Deformitäten ein operatives Vorgehen erforderlich werden. Generalisierte Osteopathien können die gesamte Wirbelsäule verändern. Insbesondere die verminderte Knochendichte mit ihren Folgen führt nicht nur zu Beschwerden sondern bereitet grundsätzlich bei Instrumentierungen Probleme.

Um die gesamte Wirbelsäule bei Tumoren und entzündlichen sowie Systemerkrankungen in allen Fällen optimal und bedarfsgerecht versorgen zu können, müssen neben den konservativen und interventionellen Maßnahmen alle operativen Zugänge von ventral und dorsal vom Kopf bis zum Becken durchgeführt werden können. Zudem muss die Infrastruktur häufig auf Maximalversorgung und interdisziplinäres Vorgehen ausgerichtet sein.

Im Rahmen unserer Veranstaltung wollen wir im gemeinsamen Austausch mit Ihnen die aktuellen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten sowie Probleme in der operativen und nicht-operativen Behandlung von Tumoren sowie entzündlichen und Systemerkrankungen der gesamten Wirbelsäule präsentieren. Praktische Erfahrungen können während der Übungen an anatomischen Präparaten gewonnen werden.

Die Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG) hat zur fachübergreifenden Verbesserung und Strukturierung der Ausbildung ein Weiterbildungskonzept erarbeitet, welches theoretisches Wissen und praktische Kenntnisse vermittelt. Es basiert unter anderem auf einem Kurssystem mit sechs unterschiedlichen Modulen, welche teilweise zusätzlich praktische Übungen an anatomischen Präparaten beinhalten.

Unser Kurs und Workshop ist von der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft als "Modul 5: Tumoren, entzündliche und Systemerkrankungen" anerkannt. Um den Anforderungen auch während der praktischen Übungen gerecht zu werden, ist die Anzahl der Teilnehmer auf 36 beschränkt.

Wir hoffen, mit diesem vorliegenden Programm Ihr Interesse zu finden und würden uns freuen, Sie als Teilnehmer unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Sebastian Ruetten

Priv.-Doz. Dr. med. Jörg Franke

Prof. Dr. med. Frank Kandziora

Prof. Dr. med. Ralph Kayser

Univ.-Prof. Dr. med. Harry Merk

**Donnerstag, 04. September 2014**

08:15 Uhr Begrüßung und Einführung *Ruetten/Merk*

**Tumoren und Metastasen** **Ruetten**

08:30 Uhr Diagnostik und Klassifikation *Vajkoczy*

08:45 Uhr Radio-Onkologie und Strahlentherapie *Adamietz*

09:00 Uhr Operative Therapie extraduraler Primärtumoren *Schmieder*

09:15 Uhr Operative Therapie extraduraler Wirbelsäulenmetastasen *Franke*

09:45 Uhr Diskussion und Fallbesprechung

10:00 Uhr *Kaffeepause*

**Spondylodiszitis** **Franke**

10:30 Uhr Pathogenese und Diagnostik *Kayser*

10:45 Uhr Konservative Therapie *Özdemir*

11:00 Uhr Operative Therapie *Rauschmann*

11:15 Uhr Diskussion und Fallbesprechung

11:45 Uhr *Mittagspause*

**Praktische Übungen am anatomischen Präparat**

13:00 Uhr Ventraler Wirbelkörperersatz BWS/LWS

14:45 Uhr *Kaffeepause*

15:15 Uhr Dorsale Instrumentierung/Rekonstruktion LWS/BWS

**Freitag, 05. September 2014**

**Generalisierte Osteopathien** **Kayser**

08:30 Uhr Differentialdiagnostik und Klassifikation generalisierter Osteopathien *von Schulze Pellengahr/Teske*

08:45 Uhr Konservative (medikamentöse) Therapie der Osteoporose/Osteomalazie *von Schulze Pellengahr/Lohmann*

09:00 Uhr Indikation und Technik der Vertebroplastie/Kyphoplastie *Özdemir*

09:15 Uhr Besonderheiten der Instrumentation bei Osteoporose *Schmieder*

09:30 Uhr Diskussion und Fallbesprechung

10:00 Uhr *Kaffeepause*

**Rheumatische Erkrankungen** **Kandziora**

10:30 Uhr Diagnostik und medikamentöse Therapie *Kiltz*

10:45 Uhr Rheumatische Instabilitäten der HWS *Kayser*

11:00 Uhr Korrekturmöglichkeiten bei M. Bechterew *Kandziora*

11:15 Uhr Diskussion und Fallbesprechung

11:45 Uhr *Mittagspause*

**Praktische Übungen am anatomischen Präparat**

13:00 Uhr Dorsale Instrumentierung HWS

14:45 Uhr *Kaffeepause*

15:15 Uhr Ventraler Wirbelkörperersatz HWS

17:00 Uhr Verabschiedung/Aushändigung der Zertifikate

### Wissenschaftliche Kursleitung

#### **Priv.-Doz. Dr. med. habil. Sebastian Ruetten**

Leiter des Zentrums für Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe - Katholische Kliniken Rhein-Ruhr, St. Anna Hospital Herne/Universitätsklinikum Marienhospital Herne/Marien Hospital Witten

#### **Priv.-Doz. Dr. med. Jörg Franke**

Direktor der Klinik für Wirbelsäulenchirurgie, Klinikum Dortmund gGmbH, Klinikzentrum Mitte, Dortmund

#### **Prof. Dr. med. Frank Kandziora**

Chefarzt des Zentrums für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie, Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Frankfurt am Main

#### **Prof. Dr. med. Ralph Kayser**

Direktor der Klinik für Orthopädie Berlin, Zentrum für Endoprothetik, Zentrum für Wirbelsäulenerkrankungen, Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Berlin

#### **Univ.-Prof. Dr. med. Harry Merk**

Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Universitätsmedizin Greifswald, Greifswald

### Kongresssekretariat

Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe - Katholische Kliniken Rhein-Ruhr, St. Anna Hospital Herne/Universitätsklinikum Marienhospital Herne/Marien Hospital Witten  
Hospitalstraße 19, 44649 Herne  
Tel.: +49 (0) 2325 986-2000  
Fax: +49 (0) 2325 986-2049  
E-Mail: spine-pain@elisabethgruppe.de

### Organisation/Registrierung

#### **Aesculap Akademie GmbH**

Marie Abdo, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen  
Telefon +49 7461 95-1015, Fax +49 7461 95-2050  
marie.abdo@aesculap-akademie.de  
www.aesculap-akademie.de

### Fortbildungspunkte

Bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe sind für diese Veranstaltung Fortbildungspunkte beantragt.

### DWG-Zertifizierung

Der Kurs wird für das Weiterbildungszertifikat der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft anerkannt.

### Ort der Veranstaltung

#### **Theoretischer Teil**

AESCULAP AKADEMIE GMBH  
Gesundheitscampus 11-13, 44801 Bochum

#### **Praktischer Teil**

Klinisch-Anatomisches Forschungs- und Fortbildungszentrum (KAFFZ) der Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstraße 150, 44780 Bochum

**Referenten/Instruktoren/Moderatoren****Prof. Dr. med. Irenäus Adamietz**

Direktor der Klinik für Strahlentherapie und Radio-Onkologie, Marienhospital Herne, Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum, St. Elisabeth Gruppe - Katholische Kliniken Rhein-Ruhr, Herne

**Priv.-Doz. Dr. med. Jörg Franke**

Direktor der Klinik für Wirbelsäulen Chirurgie, Klinikum Dortmund gGmbH, Klinikzentrum Mitte, Dortmund

**Prof. Dr. med. Frank Kandziora**

Chefarzt des Zentrums für Wirbelsäulen Chirurgie und Neurotraumatologie, Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Frankfurt am Main

**Prof. Dr. med. Ralph Kayser**

Direktor der Klinik für Orthopädie Berlin, Zentrum für Endoprothetik, Zentrum für Wirbelsäulenerkrankungen, Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Berlin

**Dr. med. Uta Kiltz**

Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe - Katholische Kliniken Rhein-Ruhr, Herne

**Dr. med. Uwe Lohmann**

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, St. Josef-Hospital im Katholischen Klinikum Bochum, Klinikum der Ruhr-Universität-Bochum, Bochum

**Univ.-Prof. Dr. med. Harry R. Merk**

Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Universitätsmedizin Greifswald, Greifswald

**Dr. med. Semih Özdemir**

Zentrum für Wirbelsäulen Chirurgie und Schmerztherapie, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe - Katholische Kliniken Rhein-Ruhr, St. Anna Hospital Herne/Universitätsklinikum Marienhospital Herne/Marien Hospital Witten

**Prof. Dr. med. Michael Rauschmann**

Leiter Wirbelsäulenorthopädie, Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim, Frankfurt

**Priv.-Doz. Dr. med. habil. Sebastian Ruetten**

Leiter des Zentrums für Wirbelsäulen Chirurgie und Schmerztherapie, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie der St. Elisabeth Gruppe - Katholische Kliniken Rhein-Ruhr, St. Anna Hospital Herne/Universitätsklinikum Marienhospital Herne/Marien Hospital Witten

**Prof. Dr. med. Kirsten Schmieder**

Klinik für Neurochirurgie, Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus Bochum, Bochum

**Dr. med. Wolfram Teske**

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, St. Josef-Hospital im Katholischen Klinikum Bochum, Klinikum der Ruhr-Universität-Bochum, Bochum

**Prof. Dr. med. Peter Vajkoczy**

Direktor der Klinik für Neurochirurgie mit Arbeitsbereich pädiatrische Neurochirurgie, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

**Prof. Dr. med. Christoph von Schulze Pellengahr**

Direktor der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, St. Josef-Hospital im Katholischen Klinikum Bochum, Klinikum der Ruhr-Universität-Bochum, Bochum

**Teilnahmegebühr**

max. 36 Teilnehmer (Theorie und Praxis)

350,00 Euro inkl. MwSt. für Fachärzte

300,00 Euro inkl. MwSt. für Assistenzärzte

für DWG-Mitglieder (bitte Nachweis mitsenden)

300,00 Euro inkl. MwSt. für Fachärzte

250,00 Euro inkl. MwSt. für Assistenzärzte

In der Gebühr sind enthalten:

Kursunterlagen, Mittagessen und Erfrischungen

Ihre Anmeldung wird erst mit Erhalt einer schriftlichen Bestätigung gültig. Eine Rechnung erhalten Sie ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung.

Die Durchführung der Veranstaltung erfolgt mit freundlicher Unterstützung von:

Zimmer Germany GmbH

Ziehm Imaging GmbH

Richard Wolf GmbH

Medtronic GmbH

DepuySynthes

Aesculap AG

**Zimmerreservierung**

Zusammen mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie Informationen zum Hotel, in dem wir unverbindlich ein Zimmerkontingent reserviert haben. Die Buchung erfolgt jedoch durch und auf Kosten der Teilnehmer; bitte nehmen Sie daher die Buchung spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn direkt im Hotel vor. Unter Berufung auf diese Veranstaltung erhalten Sie die für unsere Teilnehmer ausgehandelten Sonderkonditionen.

**Anreise**

Zu Veranstaltungen der Aesculap Akademie reisen Sie mit der Deutschen Bahn zum Sonderpreis. Der Preis für Hin- und Rückfahrt von/nach jedem DB Bahnhof beträgt:

**DB BAHN 2. Klasse: 99,00 Euro 1. Klasse: 159,00 Euro**

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer +49 (0) 1805-31 11 53 (gebührenpflichtig) mit dem Stichwort „Aesculap Akademie“. Weitere Informationen unter [www.aesculap-akademie.de](http://www.aesculap-akademie.de) „Über uns/Anreise“.

**Rücktrittsbedingungen**

Bei Rücktritt bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden die Gebühren voll erstattet; danach – bis 14 Tage vor Seminarbeginn – bieten wir an, einen Wertausgleich durch Gutschrift auf ein anderes Seminar herzustellen. Wird das vom Teilnehmer nicht gewünscht, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10 % der Teilnahmegebühren, jedoch mindestens 30,00 Euro. Bei Stornierung bis 7 Tage vor Kursbeginn behalten wir uns vor, die Hälfte der Gebühr zu erheben, bei späterer Absage bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Aesculap Akademie GmbH, die wir auf Anforderung gerne zusenden.

Ich melde mich verbindlich an für die Veranstaltung

**Tumoren, entzündliche und Systemerkrankungen** in Bochum:

04. - 05. September 2014

Bitte kreuzen Sie Ihre Qualifikation an:

Assistenzarzt/-ärztin  Facharzt/-ärztin

Nachname, Vorname, Titel

Abteilung, Funktion

Klinik / Praxis

UID-Nr. (falls vorhanden, gilt nur für EU-Länder außerhalb Deutschlands)

Straße, Nummer (Klinik / Praxis)

Postleitzahl, Ort (Klinik / Praxis)

Bei Rückfragen zur Anmeldung erreichen Sie mich unter:

Telefon

E-Mail

Ich möchte ggf. interessante Informationen zu weiteren Veranstaltungen per E-Mail erhalten.

Ich bin DWG-Mitglied (ein entsprechender Nachweis ist der Anmeldung mit beizulegen). Bitte beachten Sie, dass nach der Rechnungsstellung kein Sonderpreis mehr gewährt werden kann.

Datenschutz ist uns sehr wichtig. Ihre Anmeldeinformationen werden für die Organisation dieser Veranstaltung und Ihre Postadresse zur Zusendung interessanter Informationen und aktueller Veranstaltungen genutzt (wenn nicht gewünscht, bitte streichen). Ihre Daten werden nicht an Dritte außerhalb des B. Braun Konzernverbunds weitergegeben. Wenn Sie zukünftig keine Informationen mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit schriftlich an die Aesculap Akademie GmbH, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen oder per E-Mail an [datenschutz@aesculap-akademie.de](mailto:datenschutz@aesculap-akademie.de) widersprechen.

Datum, Unterschrift

**AESCULAP AKADEMIE GMBH**

Marie Abdo, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen

Telefon +49 7461 95-1015, Fax +49 7461 95-2050

[marie.abdo@aesculap-akademie.de](mailto:marie.abdo@aesculap-akademie.de)

[www.aesculap-akademie.de](http://www.aesculap-akademie.de)